

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 7.

Dresden, am 7. December

1889.

Siebente öffentliche Sitzung der Ersten Kammer am 5. December 1889.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 109—116. — Vorlesung und Genehmigung zweier Ständischer Schriften auf die königl. Decrete Nr. 4 und 12. — Antrag zum mündlichen Berichte der II. Deputation über das königl. Decret, den Entwurf eines Gesetzes wegen der Umwandlung der 4procentigen Staatsanleihen von 1852/68, 1867 und 1869 in eine 3½procentige Staatsschuld, bez. die Tilgung der ersteren und die Aufnahme einer 3procentigen Rentenanleihe betr. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 4 Minuten Mittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Ubben und von Mostik-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Meusel, geh. Finanzrath Dr. Barchewitz und geh. Regierungsrath Dr. Freiesleben, sowie in Anwesenheit von 40 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Meine Herren! Ich eröffne die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande giebt uns der Herr Secretär Lühr.

(Nr. 109.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Lohncopisten Frauenstein in Dresden, Erhöhung der ihm ausgesetzten laufenden Unterstützung betreffend.

(Nr. 110.) Desgleichen über die Petition des Gärtnereibesizers Haucke in Gablenz und Genossen, Freigabe der Jagd auf Wild, insbesondere auf Hasen, innerhalb der eingefriedigten Grundstücke betreffend.

I. R. (1. Abonnement.)

(Nr. 111.) Desgleichen über die Petition des Domherrn Dr. Friederici in Leipzig, Einkommensteuerreclamation betreffend.

Präsident von Zehmen: Die drei angezeigten Anträge der vierten Deputation werden gedrückt, vertheilt und kommen auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 112.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 4. December, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 21, einen Nachtrag zu Cap. 54 des Stats für 1890/91 betreffend.

(Nr. 113.) Desgleichen, Schlußberathung über den Antrag zum mündlichen Berichte über das königl. Decret Nr. 3, einen Nachtrag zum ordentlichen Staatshaushaltsetat auf die Jahre 1888 und 1889 betreffend.

Präsident von Zehmen: Beide Nummern an die zweite Deputation.

(Nr. 114.) Desgleichen, dergleichen über den Antrag zum mündlichen Berichte über die Petition der Frau Auguste Wilhelmine verw. Schulze in Dresden um Ersatz des ihr angeblich bei einem Zwangsversteigerungsverfahren entstandenen Vermögensverlustes.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 115.) Petition der Frau verw. Oberlehrer Dr. List in Dresden vom 1. December 1889, Erhöhung ihrer Pension, resp. Gewährung einer laufenden Unterstützung außer der Pension betreffend.

Präsident von Zehmen: Ebenfalls an die vierte Deputation.

(Nr. 116.) Petition des betreffenden Comités in Frankenberg vom 4. December um Erbauung der Pschopautthaleisenbahn (Flöha)-Niederwiesa-Frankenberg-Mittweida-Waldheim-Döbeln.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation. Die beigelegten Druckeremplare sind zu vertheilen.

Es war dies die letzte Nummer der heutigen Registrande.

Entschuldigungen für heute habe ich der Kammer nicht anzuzeigen.